

Landkreis Dahme-Spreewald

DER LANDRAT

Gesundheitsamt

Warnhinweis

Werte Badegäste,

zurzeit besteht in diesem See im Bereich der Badestelle eine starke Blaualgen-Massenentwicklung. Das Wasser ist stark eingetrübt und verfärbt. Die Sichttiefe ist so weit eingeschränkt (0,30 m), dass hierdurch erforderliche Rettungsmaßnahmen erschwert werden können.

Bestimmte Algen (Blaualgen-Cyanobakterien) können so genannte Algentoxine bilden. Diese können beim Verschlucken von Wasser aufgenommen werden und zu Beschwerden wie Übelkeit, Erbrechen und Durchfall führen. Bei besonders sensiblen Personen kann es zu Hautreizungen, Quaddeln und/oder Atemnot kommen. Kleinkinder und Kinder im Grundschulalter sind durch ihr Spielverhalten besonders gefährdet.

Durch das Gesundheitsamt wurden am 25.07.2011 Wasserproben entnommen und Untersuchungen hinsichtlich einer Blaualgen-Toxinbelastung veranlasst. **Aus Vorsorgegründen wird empfindlichen Personen und Kindern vom Baden abgeraten!**

Blaualgen-Massenentwicklungen können sich innerhalb weniger Stunden und Tage wieder auflösen, so dass Sie dann wieder gefahrlos baden können.

Sofern Sie das Baden dennoch nicht unterlassen wollen, beachten Sie bitte folgende Hinweise und Empfehlungen:

- Vermeiden Sie beim Schwimmen Wasser zu schlucken!
- Vermeiden Sie den Aufenthalt in Bereichen mit sichtbaren Schlieren oder Teppichen!
- Besonders Kinder sind gefährdet: Lassen Sie Ihre Kinder nicht in Wasser mit Verdacht auf Blaualgen-Toxinen spielen oder planschen.
- Falls Beschwerden nach dem Baden auftreten sollten (z.B. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Atemnot, Hautreizungen oder Quaddeln) suchen Sie bitte einen Arzt auf und informieren das Gesundheitsamt.

Die Ergebnisse der Untersuchungen finden Sie auf der Internetseite des Landes. Diese Seite können Sie über einen Link auf der Internetseite des Landkreises (www.dahme-spreewald.de/Aktuelles/Badestellen) aufrufen.

Bei Hinweisen oder Fragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Gesundheitsamtes gerne zur Verfügung: 03375/ 26-2143 oder gesundheitsamt@dahme-spreewald.de

Königs Wusterhausen, den 25.07.2011

Im Auftrag
gez. Dr.med.Kunzelmann
Amtsärztin